

Historisches Heidesheim

wir machen Geschichte greifbar

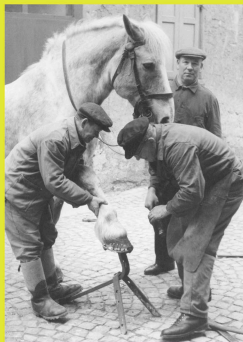


Kleine Läden und traditionsreiches Handwerk

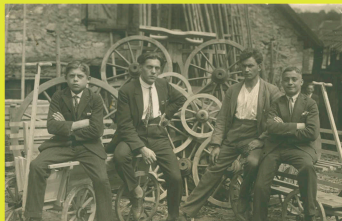
Neben den zahlreichen „Lebensmittelläden“ gab es eine Vielzahl weiterer Geschäfte, die praktisch alles für den täglichen Bedarf anboten (eine entsprechende Liste für die Jahre 1930 bis 1950 findet sich im Internet. Suchen: „kleine Läden Heidesheim“). Unentbehrlich für die Lebensqualität war immer auch die Verfügbarkeit guter Handwerker. In einem überwiegend landwirtschaftlich geprägten Dorf waren das vor allem auch Wagner wie Johannes Schütz, die Wagerei Appel oder die Werkstatt von Wilhelm Frey in der Schäferstraße. Zu den traditionsreichen Schmieden gehört neben Altenkirch, Schmalz, Ball und Metzler die vor genau 150 Jahren von Peter Bieger III 1866 im Oberdorf gegründete Schmiede.



Alter handgeschmiedeter Aushänger aus der Werkstatt Altenkirch in der Clemensstraße (vorher Honigstraße).



Georg Schmelzer beschlägt das Pferd von Josef Bieger.



Wagnermeister Hans Appel mit Gesellen vor der Werkstatt im Oberdorf.



An der Schnitzbank in der (noch erhaltenen) Werkstatt von Wagner Johannes Schütz.